



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ präsentiert umfangreiche Produktpalette mit zahlreichen Innovationen für die Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft auf der IFAT 2020

GRAZ. 3. MÄRZ 2020. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ stellt seine breite Palette an bewährten sowie auch neuen Technologien, Dienstleistungen und Automatisierungslösungen für die Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft auf der IFAT 2020 in München, Deutschland, von 4. bis 8. Mai 2020 am Messestand 439 in Halle A1 und am Messestand 151/250 in Halle B6 aus.

Auf dieser Weltleitmesse für Umwelttechnologien zeigt sich ANDRITZ in der Halle A1 unter dem Motto „EIN UNTERNEHMEN. EINE MISSION. EINE NACHHALTIGKEIT“ als Anbieter von effizienten, nachhaltigen Komplettlösungen für die Wasser- und Abwasserwirtschaft. Im Fokus stehen insbesondere Produktinnovationen, wie die Wassernormpumpenserie ES05, die neue Baureihe der Aqua-Screen-Feinrechsiebe, die ANDRITZ Dekanter-Zentrifuge DU und intelligente Steuerungssysteme für Pumpen, Separations- und Filtrationskomponenten aber auch gesamte Prozesse.

In der Recyclinghalle B6 hingegen zeigt der internationale Technologiekonzern von Einzelmaschinen bis hin zu kompletten Linien mit Full-Service-Leistungen sein Portfolio für die effiziente Abfallbearbeitung. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem neuentwickelten Nachzerkleinerer mit außerordentlich hohem Durchsatz.

EIN UNTERNEHMEN. EINE MISSION. EINE NACHHALTIGKEIT.

Unter diesem Motto präsentiert ANDRITZ auf dem 196 m² großen Stand 439 in Halle A1 erstmals sein komplettes Produkt- und Serviceportfolio entlang des Wasser- und Abwassermanagementprozesses. Aufgegliedert in die einzelnen Schlüsselprozesse – Wasseraufnahme, Pumpen, Siebung und Filtration, Eindickung, Entwässerung, thermische Behandlung und Systemsteuerung – geben die Prozessexperten von ANDRITZ detaillierte und aufschlussreiche Einblicke in die umfassende Produktpalette, die wichtigsten Neuheiten und präsentieren Ergebnisse von relevanten Projekten.





Umweltfreundliche Siebe für die Wasseraufnahme

Den thematischen Anfang des dargestellten Prozesses bilden die Wasserentnahmesiebe von ANDRITZ. Eingesetzt in vielen verschiedenen Anwendungen wie der Trinkwasser- und Prozesswassergewinnung ist die Entnahmefläche aus Spaltsieb mit feinen Schlitzen versehen und besteht zu 100% aus rostfreiem Edelstahl. Die freie Fläche des Siebs ist groß genug, sodass Meerestiere problemlos darüber schwimmen können und somit sämtliche amerikanische und europäische Umweltauflagen erfüllt werden.

Ein Ausstellungshighlight in diesem Produktbereich bildet das Modell eines ANDRITZ-Gravitationsfilters. Dieser ist eine ideale wirtschaftliche Alternative zu Kunststofffilterkerzenanlagen. Zu 100% aus rostfreiem Edelstahl bestehend, wird der Filter nicht porös und ist ein Leben lang wartungsfrei. Somit ist ein langfristig reibungsloser Filtrationsprozess ohne aufwendige Reparaturen oder Anlagenstopps gewährleistet. Zudem besteht die Stützplatte unter der Spaltsiebfilterfläche im Vergleich zu marktüblichen Gravitationsfiltern aus einer durchgängigen perforierten Edelstahlplatte. Dadurch kann eine perfekte Wasserfiltrationsleistung sowie – in Rückspülphasen – eine gleichmäßige Wasser- / Luftverteilung erzielt werden.

Einen Schritt voraus beim effizienten Sieben

Eine der Produktneuheiten am Stand sind die modularen ANDRITZ Aqua-Screen-Feinrechsensiebe, eine an die Kundenbedürfnisse angepasste High-Tech-Lösung, die alle bestehenden Siebkategorien, eine Verzahnung und ein Lochblechsystem integriert. Mit einer Abscheiderate von bis zu 85% sorgt die neue Baureihe für eine optimale Absonderung von Schwebstoffen aus dem Wasserzufluss und unterstützt damit die Leistungssteigerung des nachgeschalteten Abwasserbehandlungsprozesses. Durch das modulare Baukonzept ergeben sich für den Kunden verschiedene Vorteile wie reduzierte Wartungszeiten, geringere Anzahl der benötigten Ersatzteile und benutzerfreundliche Einstellung mit verbesserter Zugangstür und modularem Pop-out/Pop-in-Design für Siebrahmen und -paneele. Zusätzlich umfasst die ANDRITZ-Produktpalette eine Schutzeinrichtung für den Membran-Bio-Reaktor (MBR) - das ANDRITZ Aqua-Screen MBR-Feinrechsensieb. Mit einer Abscheiderate von bis zu 99% verhindert es zuverlässig eine Beschädigung und Verstopfung des Systems durch jegliche Art von faserigem Material.

Wirtschaftlichster Pumpvorgang

Für den Pumpenbereich präsentiert ANDRITZ zum ersten Mal auf der IFAT 2020 die neue, einstufige Kreiselpumpe der Serie ES05. Diese Wassernormpumpe zeichnet sich durch ihren niedrigen Energieverbrauch aus, was zu erheblich geringeren Betriebskosten führt. Erhältlich im bewährten, geschlossenen ANDRITZ-Laufrad-Design, erreicht die Pumpe einen Wirkungsgrad von bis zu 88% und einen Durchfluss bis zu 743 m³/h bei 50 Hz. Ein Ausstellungsmodell veranschaulicht am Stand, dass sie die ideale Pumpenlösung für den Transport von sauberem Wasser ohne Teilchen oder Feststoffen für die Wasserversorgung, die Verteilung in verschiedene Industrien, sowie für die Trinkwasserversorgung ist.



Beste Leistung bei der Schlammentwässerung

Als globaler Separationsspezialist zeigt ANDRITZ eine weitere Produktneuheit auf der IFAT 2020: die ANDRITZ Dekanter-Zentrifuge aus der Serie DU. Je nach Schlammqualität und Prozessbedingungen bietet diese entweder einen hohen Feststoff-Trockengehalt, eine hohe Kapazität, einen niedrigen Polymerverbrauch oder einen geringen Energieverbrauch. Unsere Separationsspezialisten werden auf dem Stand vor Ort sein und weitere Einblicke geben sowie den Besuchern zeigen, wie sie von dieser neuen Dekantergeneration bestmöglich profitieren können.

Umfassende Trocknungslösungen aus einer Hand

Basierend auf den Erfahrungen aus Hunderten von Anlagen weltweit, hilft ANDRITZ bei der Minimierung der Entsorgungskosten, um eine ebenso breite Palette an getrockneten Schlammprodukten gewinnbringend zu produzieren. Mit maßgeschneiderten Lösungen für nahezu jedes Heizmedium oder nachgeschaltete Anwendung umfasst das Portfolio ATEX/NFPA-konforme Schaufeltrockner, Bandtrockner, Wirbelschichttrockner und Trommeltrockner. Am Stand erfahren Anlagenbetreiber außerdem alles zu kompletten Prozesslösungen mit allen erforderlichen Testlaufoptimierungen oder Zusatztechnologien.

Vom Abfall zu sauberem Strom

Am Messestand 439 in Halle A1 gibt ANDRITZ Einblick in die thermische Behandlung von Restmüll und die Verwendung von Abfällen als Brennstoff. Die Wirbelschichtkessel von ANDRITZ eignen sich zur thermischen Behandlung nahezu aller Arten von Brennstoffen, wie EBS (Ersatzbrennstoffe), vorbehandelte Siedlungsabfälle und Industrieabfälle, Schlamm (z.B. Papierschlamm, kommunaler Klärschlamm), Altholz / Abbruchholz, typische Biomassebrennstoffe wie Holz (z. B. Hackschnitzel, Rinde, Waldreste und Sägemehl), Energiepflanzen und landwirtschaftliche Abfälle.

Durchdachte IIoT-Lösungen und zuverlässiger Serviceanbieter

Unter der Dachmarke Metris bietet der internationale Technologiekonzern eine Reihe von hochmodernen Automatisierungs- und Digitalisierungslösungen für neue als auch bestehende Anlagen. Im Fokus der IFAT 2020 stehen dabei die intelligente ANDRITZ-Filterpresse und der ANDRITZ Pump Controller.

Die intelligente Filterpresse von ANDRITZ ist mit einem Metris addIQ-Steuerungssystem ausgestattet, und das Lenser-Filterelement innerhalb dieser Presse mit einem Sensor. Somit lässt sich der Restfeuchtegehalt im Filterkuchen messen und online überwachen. Dies ermöglicht eine Optimierung der Zykluszeit, da entsprechende Maßnahmen wie das Anhalten der Filtration bei Erreichen der Sollwerte automatisch ausgelöst werden, anstatt bestimmte Filtrationszeiten abzuwarten und dadurch Kapazität zu verlieren. Dieses Filterelement kann die Filtrationszeit um bis zu 20% reduzieren, erlaubt eine flexible Anpassung der Sollwerte und liefert reproduzierbare Prozessergebnisse. Darüber hinaus erhöhen eine intelligente Filtertuchwaschung, hydraulische Verschlussüberwachung sowie Hydrauliköl- und Filtratqualitätsüberwachung die Betriebssicherheit, senken die Betriebskosten und tragen zu optimalen Betriebsbedingungen bei.



Der ANDRITZ Pump Controller (APC) ist eine weitere Innovation, die ANDRITZ erstmals auf der IFAT 2020 dem Markt präsentiert. Es handelt sich dabei um eine Technologie zur flexiblen Steuerung für ein bis sechs Pumpen unterschiedlicher Größe und Leistung, die in einem Verband zusammengeschaltet sind. Über den APC lassen sich zentral und kompakt verschiedene Funktionen wie Bedienen, Anzeigen, Melden, Steuern und Regeln hinsichtlich der definierten Führungsgrößen wie Druck, Höhe und Durchfluss realisieren. Die Steuerung ist auf die Rahmenbedingungen der Anlage vorprogrammiert, sodass für eine Inbetriebnahme vor Ort kein Fachpersonal, Gerät- oder Programmierkenntnisse von Nöten sind. Mit wenigen Klicks können durch verschiedenste Einstellungsmöglichkeiten Betriebsmodi und vorhandene Sensoren in das System eingebunden werden. Neben der direkten Steuerung vor Ort besteht zudem die Möglichkeit auf den APC mittels einer Remote-Schnittstelle jederzeit und von jedem Ort zuzugreifen.

Das Know-how endet jedoch nicht bei der Technologie – ob Kunden Ersatzteile, Leihmaschinen, Service vor Ort, Reparaturen, Upgrades oder Modernisierung von Anlagen benötigen, ANDRITZ ist ein Full-Service-Anbieter. Von der Erstberatung bis hin zu Serviceverträgen, Prozessoptimierung, sowie Schulungsprogrammen sind die ANDRITZ-Spezialisten der richtige Ansprechpartner, um Ausfallzeiten zu minimieren, die Vorhersehbarkeit im Betrieb zu erhöhen und die Gesamteffizienz der Produktion nachhaltig zu steigern.

Die Experten am Stand vor Ort informieren auch anhand eines Ausstellungsstücks über ein neues Produkt für den Service von Pumpen: die Förderschnecke aus dem hochverschleißfesten Werkstoff Robalon. Im Vergleich zu den herkömmlichen Stahlschnecken erzielt sie Energieeinsparungen von bis zu 30% und Effizienzsteigerungen von bis zu 15%. Das Material zeichnet sich durch hervorragende Gleiteigenschaften, extreme Verschleißfestigkeit, hohe Stoßfestigkeit und sehr gute Beständigkeit gegenüber Chemikalien aus.

Eine Welt des Recyclings

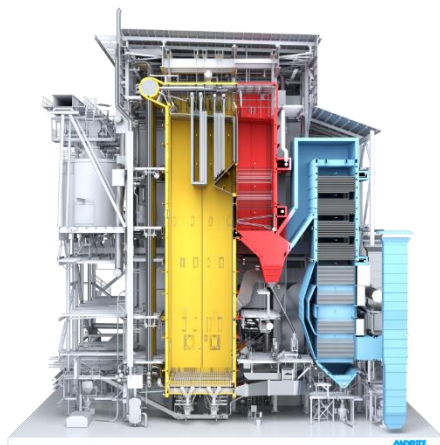
Von Einzelmaschinen bis hin zu kompletten Anlagen und Full-Service-Leistungen präsentiert ANDRITZ Recycling am Messestand 151/250 in Halle B6 sein breites Produktportfolio sowie die neuesten technologischen Entwicklungen in der Recyclingindustrie. Die Innovation spiegelt sich dabei nicht nur im Portfolio, sondern auch am Stand selbst wider. Auf 108 m² bietet sich den Besuchern nicht nur die Möglichkeit Key Equipment in Augmented Reality, sondern auch komplette Recycling-Anlagen in Virtual Reality zu erkunden. Neben zahlreichen innovativen Recycling-Lösungen aus dem IIoT-Bereich, bildet das Maschinenexponat zur neuesten Produktentwicklung das Highlight des Stands. Der neue Nachzerkleinerer besticht durch ein robustes Design und damit einhergehender Langlebigkeit. Mit einer Rotorlänge von 3.200 mm erzielt er einen außerordentlich hohen Durchsatz und ist somit ideal um große Mengen an Abfall in den Anwendungsgebieten Ersatzbrennstoffe (RDF), Siedlungsabfall (MSW) und kommerzieller und industrieller Abfall (C&I) zuverlässig zu bearbeiten.



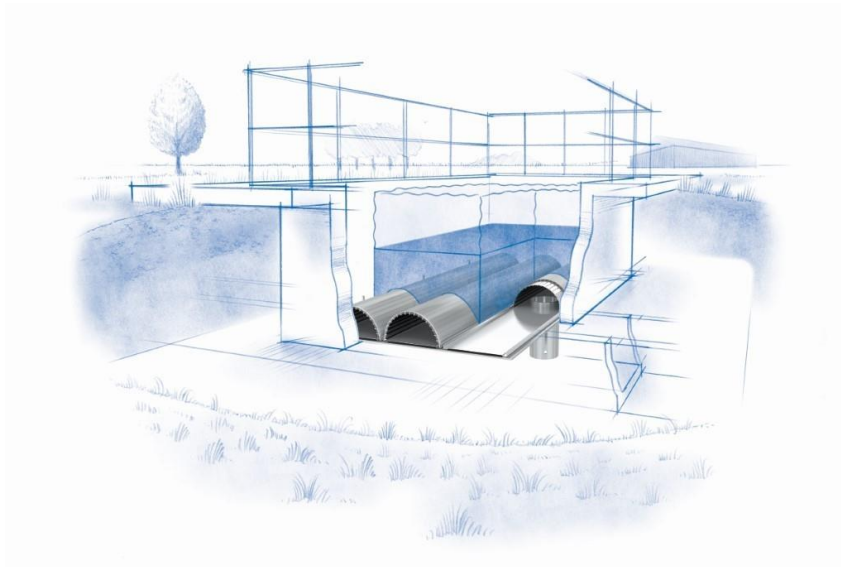
Seite: 5 (von 8)



Für den Pumpenbereich präsentiert ANDRITZ auf der IFAT 2020 die neue, einstufige Kreiselpumpe der Serie ES05. Diese Wassernormpumpe zeichnet sich durch ihren niedrigen Energieverbrauch aus, was zu erheblich geringeren Betriebskosten führt.



ANDRITZ-Wirbelschichtkessel (EcoFluid bubbling fluidized bed boiler) eignen sich zur thermischen Behandlung nahezu aller Arten von Brennstoffen.



Der ANDRITZ-Gravitationsfilter ist eine optimale, höchst wirtschaftliche Alternative zu Kunststofffilterkerzenanlagen. Zu 100% aus rostfreiem Edelstahl bestehend, wird der Filter nicht porös und ist ein Leben lang wartungsfrei.



Die freie Fläche der ANDRITZ-Wasserentnahmesiebe ist groß genug, sodass Meerestiere problemlos darüber schwimmen können und sie erfüllen somit sämtliche amerikanische und europäische Umweltauflagen.



Seite: 7 (von 8)



Die neue Dekantergeneration: die ANDRITZ Dekanter-Zentrifuge aus der Serie DU zur effizienten Schlammmentwässerung.

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter [andritz.com/news-de](https://www.andritz.com/news-de) zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: ANDRITZ".

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
[andritz.com](https://www.andritz.com)



ANDRITZ-GRUPPE

ANDRITZ ist ein internationaler Technologiekonzern und liefert Anlagen, Systeme, Ausrüstungen und Serviceleistungen für unterschiedliche Industrien. Das Unternehmen gehört zu den Technologie- und Marktführern im Bereich Wasserkraft, in der Zellstoff- und Papierindustrie, der metallverarbeitenden Industrie und Stahlindustrie sowie in der kommunalen und industriellen Fest-Flüssig-Trennung. Weitere wesentliche Geschäftsfelder sind die Tierfutter- und Biomassepelletierung sowie die Automatisierung, wo ANDRITZ unter der Marke Metris eine breite Palette an innovativen Produkten und Dienstleistungen im Bereich Industrial Internet of Things (IIoT) anbietet. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch im Bereich der Energieerzeugung (Dampfkesselanlagen, Biomassekraftwerke, Rückgewinnungskessel sowie Gasifizierungsanlagen) und Umwelttechnik (Rauchgas- und Abgasreinigungsanlagen) tätig und bietet Anlagen zur Produktion von Vliesstoffen, Viskosezellstoff und Faserplatten sowie Recyclinganlagen an.

Leidenschaft, Partnerschaft, Perspektiven und Vielseitigkeit sind die zentralen Werte denen sich ANDRITZ verpflichtet fühlt und die definieren, wofür das Unternehmen steht. Der Hauptsitz des börsennotierten Konzerns befindet sich in Graz, Österreich. Mit knapp 170 Jahren Erfahrung, 29.700 Mitarbeitern und über 280 Standorten in mehr als 40 Ländern weltweit unterstützt ANDRITZ als verlässlicher und kompetenter Partner seine Kunden dabei, ihre Unternehmens- und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.